Wiesendangen will altes Postgebäude umbauen

Der Gemeinderat Wiesendangen möchte das ehemalige Postgebäude an der Schulstrasse 22 künftig für eigene Zwecke nutzen. Dafür ist ein Umbau notwendig. Die Gemeindeversammlung wird im November über den Kredit von 405'000 Franken abstimmen.

WIESENDANGEN Immer seltener suchen Kundinnen und Kunden Postfilialen auf, so dass die Schaltergeschäfte kontinuierlich zurückgehen. Davon betroffen war auch die Filiale in Wiesendangen an der Schulstrasse 22. Die Mietverträge liefen zwar noch bis Ende Mai, doch weil die Post bereits Anfang Februar in den Volg zügelte, steht das Gebäude seither leer, wie Gemeindeschreiber Martin Schindler auf Anfrage sagt. Doch nicht mehr lange.

Letzte Woche teile der Gemeinderat mit, dass er das ehemalige Postgebäude umbauen und künftig hauptsächlich durch die Gemeindeverwaltung und das Gemeindewerk nutzen möchte. Die beiden Mieter im nördlichen Teil des Werkgebäudes an der Schulstrasse 24 hätten weiteren Platzbedarf angemeldet: Beim Polizeiposten fehle eine Garderobe mit einer Dusche für Frauen, eine Damentoilette und ein Aufenthaltsraum. Die Mobiliarversicherung benötigt laut Mitteilung zusätzliche Bürofläche sowie ein separates Gäste-WC. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, den gesamten nördlichen Teil des Gebäudes extern zu vermieten. Die jetzt dort untergebrachten Büros von Gemeindewerk und Wasserversorgung sollen folglich in den östlichen Teil zügeln – also dorthin, wo früher die Post eingemietet war.

Umbau soll Ende 2022 fertig sein

Der westliche Teil des Postgebäudes soll künftig durch das Sozialamt und das Gesundheitssekretariat Wiesendangen genutzt werden. Es würden ein Schalterbereich mit Besprechungsmöglichkeit sowie Büros für die Mitarbeitenden des Sozialamtes und den neuen Arbeitsagogen eingeplant. Die beiden Büros im Mittelbereich des Gebäudes möchte der Gemeinderat extern vermieten.

Die Kosten für den Umbau des Gebäudes belaufen sich auf 405'000 Franken. Der Kredit wird der Gemeindeversammlung am



Das Gemeindewerk wird künftig dort untergebracht, wo früher die Postfiliale war. Ramona Kobe

29. November vorgelegt. Einen detaillierten Zeitplan für die Umsetzung gibt es laut des Gemeindeschreibers Martin Schindler noch nicht. Sage die Versammlung Ja zum Kredit, erfolge zunächst die Eingabe des Baugesuchs.

«Wir gehen davon aus, dass der Umbau Ende 2022 abgeschlossen werden kann», so Schindler.

Ramona Kobe

Keine Steuererhöhung für 2022 geplant

In der gleichen Mitteilung hat der Wiesendanger Gemeinderat auch das Budget 2022 präsentiert, das er am 24. September verabschiedete. Er beantragt einen gleichbleibenden Steuerfuss von 27 Prozent. Auch wenn mit einem Minus von rund 764'000 Franken gerechnet wird, betrachtet der Gemeinderat die finanzielle Situation als sehr solide.

Auch die Schulpflege hat ihr Budget verabschiedet. Sie geht von einem Gewinn von knapp 220'000 Franken aus – folglich rechnet sie für das nächste Jahr mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 63 Prozent. Es sind verschiedene Investitionen geplant, unter anderem die Dachsanierung des Schulhauses Gundetswil für 1,1 Millionen Franken.

Neuausrichtung des Dorfmuseums

Aus dem ehemaligen «Flachs- und Weinbaumuseum» wurde neu das «Museum Neftenbach»

NEFTENBACH Nachdem in den letzten Wochen und Monaten hinter der Fassade des bisherigen Flachs- und Weinbaumuseums in Neftenbach die Neuausrichtung vorangetrieben wurde, konnte sich am letzten Sonntag erstmals die Bevölkerung über das neuartige Konzept informieren. Der «Open House Day» wurde denn auch rege besucht. Den Besucherinnen und Besuchern wurde die regionale Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts in einer ersten hölzernen Zeitkapseln multimedial erzählt. Weitere Kapseln, die beispielsweise auch über die Notlandung eines amerikanischen Bombers in Neftenbach 1944 erzählen wird, werden folgen. In Zukunft soll das Museum nicht nur spannende und technisch moderne Ausstellungen zu historischen Hintergründen zeigen, sondern zum Erlebnisund durchaus auch Begegnungsort werden. Zu den Eckpunkte der neuen Ausrichtung wird auch ein vielfältiges und wechselndes Veranstaltungsprogramm zählen, ergänzt durch eine interaktive Dauerausstellung und ein Bistro, das den Austausch ermöglichen wird. Regelmässig sollen ab kommendem Frühling - nach erfolgter Gebäudesanierung - an der Huebstrasse 1 in Neftenbach auch Lesungen oder Konzerte stattfinden. 👩



Der Tag der offenen Tür gab erste Eindrücke in das im Frühling 2022 seine Tore öffnende Museum. zvg

Δηγρία

EINLADUNG ZU DEN WOHNWOCHEN VOM 2.-16. OKTOBER

Spannende Neuheiten, Diverse Aktionen zum Profitieren Attraktive Gratis-Verlosung

Wilcz Wohnen
Karl Bügler Strasse 3 • 8413 Neftenbach
www.wirzwohnen.ch • Tel. 052 315 2751

POLIT-KOLUMNE

Medienvielfalt für unsere Demokratie

Es freut mich ausserordentlich. eine Polit-Kolumne in der ersten Ausgabe dieser neuen Wochenzeitung schreiben zu dürfen. Gerade in der heutigen Zeit von polarisierenden Tweets und schnell verbreiteten Fake-News ist ein professioneller Journalismus wichtiger denn je. Die Lancierung einer klassischen gedruckten Zeitung im Umfeld der zunehmenden Digitalisierung ist ein mutiger Schritt. Nach jahrelangem stetigem Verlust der Medienvielfalt ist es aber ein wichtiger Schritt in die andere Richtung. Für eine freie und fundierte Meinungsbildung ist eine vielfältige Berichterstattung durch unabhängige Medien, welche auch kontrovers ausfallen darf, überlebenswichtig. Damit wird eine entscheidende Grundlage geschaffen, um eine funktionierende Demokratie aufrechterhalten zu können.

Indem diese Zeitung der Winterthurer Politik von Anfang an einen Platz bietet, signalisiert sie, dass sie bereit ist diese wichtige Rolle einzunehmen. Ich freue mich auf die wöchentliche Lektüre und wünsche diesem neuen Medium einen grossen, langanhaltenden Erfolg und dem ganzen Team viel Erfüllung in seiner neuen Aufgabe.

 Stève Mérillat
 Stève Mérillat ist Co-Präsident der Grünliberalen Winterthur.



A4 bis Freitag in der Nacht jeweils gesperrt

REGION Auf der A4 werden zwischen der Verzweigung Winterthur-Nord und Kleinandelfingen Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Die Massnahmen erfordern, dass die Autobahn während vier Nächte für den Verkehr gesperrt ist. Die Sperrungen erfolgen seit Montag bis diesen Freitag. Eine Umleitung ist signalisiert.